

## Die Rose

Die Rose im Garten duftet

Voller Schönheit

Und Zier

Doch kann sie nicht

Fort

Ist an den Strauch gefangen

Sie kann ihren Weg

Nicht gehen

Die Rose bleibt im Garten bestehen

Oder als Strauß in einer

Vase aus Glas

Sie kann ihren Kopf im Wind wehen

Sie darf sich betrachten lassen

Und sie kann nicht fort

Vielleicht wäre sie

Gern an einem andren Ort

Sie ist so schwer zu fassen

Doch mit Handschuhen kriegt

Ihr sie doch

Dann steht sie im Zimmer

Als schönes Geschenk

Und ist sie verwelkt

Landet sie im Abfalleimerloch

Oder wird sie aufbewahrt

Bleibt ihr ein frühes Ende erspart

Ihre Blätter werden auf ein Lesezeichen

Geklebt

In eine Schale gelegt

Vom Wind verweht

Bis irgendwann eine Straße aus Rosenblättern entsteht

damit auch jeder versteht

Auch eine Rose will etwas sehen

Und erleben

einen Weg gehen

und im Wind wehen

© **Simone Seebek**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)